

Notfunkrunde des DARC

Nr. 55 am Freitag dem 5. April 2013

Leitstation für Vorlog und Bestätigungsverkehr:

DAØEC, OP: Mike, DJ9OZ, QTH Berlin (JO62NK); 100 (bis 500) Watt; Ant.: 80m Loop

Rundspruchstation:

DL0NFH, OP: Christiane, DL4CR, QTH Offenbach/Hessen (JO40JC); 100W; Ant: Langdraht

Werte Notfunkfreunde!

Willkommen zum Notfunkrundspruch des DARC

Es sind folgende Kurzinformationen vorgesehen:

1. Allgemeine Gefahrenlage in Deutschland
2. Bericht vom Referat „Not- und Katastrophenfunk“
3. Termine
4. Kurzberichte aus den Distrikten
5. Information aus dem Ausland

Um den Notfunk wieder etwas mehr in das Bewusstsein der Funkamateure zu rücken, findet regelmäßig eine Notfunkrunde statt.

Wir laden alle Interessierten ein

**jeden ersten Freitag im Monat
ab 17:00 Uhr UTC mit Vorlog ab 16:30 Uhr UTC
auf 3.643 kHz (+/- QRM)**

Ablauf:

16:30 h bis 17:00 h Vorlog durch die Leitstation

Ab 17:00 h Kurzinformation von der Leitstation

Anschließend Bestätigung in der Reihenfolge der Anmeldung
mit Angabe von

"RS, Standort (Locator), Sendeleistung und Antenne"

Dieser Rundspruch kann auch auf der Homepage des DARC im Bereich Notfunkreferat
<<http://www.darc.de/referate/notfunk/rundspruch/>> nachgelesen werden.

Komplizierte Linkadressen werden nicht im Rundspruch verlesen und können auf der Notfunkseite im Text nachgelesen werden.

Allgemeine Gefahrenlage

Zur Zeit gibt es keine Warnungen des Deutschen Wetterdienstes

Aus dem Referat „Not- und Katastrophenfunk“ des DARC

Arbeitstagung der Notfunkreferenten der DARC-Distrikte

Die Arbeitstagung der Distrikts-Notfunkreferenten findet wie schon gemeldet am 19. – 21.4. in der Jugendbildungsstätte Wasserkuppe statt. Themen sind u.a. Berichte aus den Distrikten, Prozeduren und Dokumentation im Notfunkverkehr, Erfahrungsaustausch von Übungen, Digitale Übertragung und Öffentlichkeitsarbeit im Notfunk.

20 Distrikts-Notfunkreferenten und -vertreter haben bisher ihr Teilnahme angemeldet. Außerdem nehmen ein Vorstandsmitglied und ein Distriktsvorsitzender an der Tagung teil.

Termine

19.-21.April	Arbeitstagung der Distrikts-Notfunkreferenten
11.-12.5.Mai	Young Helpers on the Air
25.-27.Juni	Welt-Notfunk-Konferenz GAREC in Zürich
28.-30.Juni	HamRadio in Friedrichshafen

Kurzberichte aus den Distrikten

Distrikt A

Stefan Pinschke, DL5DG, wurde am 25. März zum Notfunkreferenten für den Distrikt A (Baden) ernannt. Damit gibt es jetzt in einem wichtigen Distrikt einen Ansprechpartner für alle Notfunkinteressierten in Baden. Herzlich Willkommen, Stefan, und viel Erfolg beim Aufbau einer Notfunkgruppe. Stefan ist per Mail unter DL5DG(at)darcd.de zu erreichen. Weitere Infos erscheinen in Kürze auf der Seite des Distrikts A.

Distrikt C

Stefan Dichtl, DC6STE, erhielt THW-Auszeichnung

Anlässlich des Jahresempfanges am 07.02.2013 der Münchner Ortsverbände der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk zeichnete diese unser Mitglied, Stefan Dichtl, DC6STE, mit dem Ehrenzeichen in Bronze aus.

Stefan ist neben seiner Tätigkeit als Sachgebietsleiter Funk- und Fernmeldewesen (S 6) im THW-Ortsverband München-Mitte, Ausbilder für BOS-Analog- und Digitalfunk und Teilnehmer der Projektgruppe "THW-Sonderfunknetz Bayern" seit 2008 aktives Mitglied im Stab des DARC-Notfunkreferats Oberbayern sowie Gründer und Stationsverantwortlicher der dortigen Clubstation DL0THM. Im OV C12 übt er darüber hinaus das Amt des Notfunkreferenten aus. Die Mitglieder des Notfunkreferats für den Distrikt Oberbayern beglückwünschen Stefan zu dieser ehrenvollen Auszeichnung seiner Verdienste.

Karl Zagelmair, DL5MBU, Notfunkreferent Distrikt C (Oberbayern)

Distrikt C und T

Notfunk Übung Distrikte C und T am 23. März 2013 auf 145,525 MHz

Wie bei der Vorläufer-Übung für den Distrikt C, allerdings mit der doppelten Anzahl von Teilnehmern (65 angemeldet und 3 Entschuldigungen) dazu dem erweiterten Übungsgebiet Oberbayern und Schwaben, startete die Übung pünktlich.

Auf Grund der Ausbreitungsbedingungen waren in der ersten Stunde für Teilnehmer aus dem Westen die Bedingungen zur Leitstation etwas vorteilhafter, im Gegensatz zu den östlichen, speziell im Chiemgauer Becken ansässigen Funkamateure.

Dieser Umstand entzerrte die übliche Startenge. Ab 10 Uhr, mit besser werdenden UKW- und Ablaufbedingungen konnte sich das Funknetz voll entfalten, mit der Folge, dass trotz doppelter Teilnehmerzahl und gleich bleibender Übungszeit eine Übungsverlängerung von nur 20 Minuten notwendig wurde.

Wie die erste Auswertung zeigt waren alle 61 Übungssprüche (bis auf einen) angekommen und bestätigt. Die Inhaltsüberprüfung hat bei der Erstellung dieses Berichts detailliert noch nicht vorgelegen, es deutet aber auf eine erneute Richtigkeit wie bei der letzten Übung hin.

Es darf den teilnehmenden Funkamateuren und den Helfer die zum guten Gelingen beigetragen haben, hiermit ein großes Lob ausgesprochen werden.

Karl, DL5MBU, und Dieter, DL9VD,

Distriktsnotfunkreferenten Oberbayern und Schwaben.

Distrikt P

Notfunktreffen 2013 des Distrikt P (Württemberg)

Im März 2013 veranstaltete das Notfunkreferat des Distrikt Württemberg (P) ein Notfunktreffen. Dreizehn OMs aus dem Distrikt P, darunter ein Teilnehmer aus dem Distrikt Baden (A) sind an diesem Samstag nach Waiblingen ins Clubheim des OV P37 gekommen.

Dieses Treffen gab interessierten YLs und OMs aus den OVs die Gelegenheit zum Kennenlernen, für Erfahrungsaustausch und zur Weiterbildung in Sachen Notfunk. Vorgestellt bzw. besprochen wurden folgenden Themen:

- OV-Notfunk-Leitfaden
- Einheitliche Verwendung von Steckern
- Textübertragung und Emails über Kurzwelle mit Winlink 2000 / PSK
- APRS im Notfunk
- Zusammenarbeit im Distrikt / regionale Notfunkgruppen
- Teilnahme an der GlobalSET 2011
- Bundesanstalt THW / Fachgruppe Führung/Kommunikation
- portables Notfunkrelais
- Erfahrungen bei einer regionalen Notfunkübung

Das Distrikts-Notfunkreferat plant nun solche Treffen auf Distriktsebene jährlich zu veranstalten. Damit wollen wir die Vernetzung der Notfunkaktivitäten auf Distriktsebene verbessern.

Jürgen, DL8MA, Notfunkreferent Distrikt P

Distrikt Q

Internationale Arbeitsgruppe Notfunk tagte in Thionville

Ein weiteres Treffen der grenzüberschreitend tätigen Arbeitsgruppe für Not- und Katastrophenfunk fand am Samstag, 23. März 2013, in Thionville statt. Aus dem Distrikt Saar nahmen neben Dieter-DK4XW, Referent für Notfunk, die OVV von Schmelz Q06, Stefan-DL1VF und Saarlouis Q09, Albert-DH2VM teil. Während der Sitzung informierte Marc-F8BNN über die Einsatzmöglichkeiten des digitalen Programmes FL-digi für den Notfunk. Ziel ist es, die Voraussetzung zu schaffen für eine länderübergreifende Notfunkkommunikation, die auch bei Ausfall des

öffentlichen Stromnetzes zuverlässig funktioniert. Von Luxemburg nahmen Paul-LX1HP und SWL Romain an dem Meeting in Thionville teil. Jacky-F6AGA, Vorsitzender des Radio-Clubs Thionville, stellte für die Besprechung eigens das Clublokal zur Verfügung. Weitere Infos siehe auf der Website des Distriktes Saar unter „Berichte“: <http://www.darc.de/distrikte/q/notfunkreferat/>
Dieter Lorig, DK4XW, Norfunkreferent Distrikt Q (Saarland)

Information aus dem Ausland

Region 1 - 3

Weltweite Notfunkübung der IARU „GlobalSET 2013“

Der Global Simulated Emergency Test (GlobalSET) wird in diesem Jahr an 2 Samstagen und zwar am 13. und 20. April stattfinden, zu dessen Teilnahme Stationen von Notfunkgruppen der drei IARU-Regionen eingeladen sind. Bei der weltweiten Übung wird die internationale Übertragung von Nachrichten über Kurzwelle in SSB, digitalen Betriebsarten und CW geprobt. Hierbei sollen Nachrichten nach einem vorgegebenem Schema erstellt und an die drei regionalen IARU-Leitstationen im direkten oder indirekten Verkehr übermittelt werden. Die Details sind in den GlobalSET-Regeln und in der IARU-Notfunkprozedur beschrieben. Beide Dokumente sind auf den Webseiten des DARC-Notfunkreferats in deutscher Sprache verfügbar.

Um auch den mobilen und portablen Stationen einen Notfall-ähnlichen Betrieb zu ermöglichen, ist die Sendeleistung aller teilnehmenden Stationen auf 100W zu begrenzen. Des weiteren sollte eine vorherige Anmeldung beim nationalen IARU-Notfunkkoordinator erfolgen. Für DL nimmt Mike Becker, DJ9OZ, diese unter dj9oz@darc.de entgegen. Registrierte Stationen werden unter www.iaru-r1.org bei „Emergency Communications“, „GlobalSET“, „[List of participating stations](#)“ veröffentlicht.

Stefan Pinschke, DL5DG, 25. März 2013

... soweit die aktuellen Meldungen.

Nun noch der Hinweis auf Notfunk-Runden und Rundsprüche in Nachbarländern:

a) Österreich

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

Vor dieser Notfunkrunde findet von 18.00 bis 19.30 Uhr Ortszeit der PACTOR-Aktivitätstag auf 3616 kHz Dial USB statt

Achtung: Am 1. Mai 2013 fällt die OE-Notfunkrunde wegen des zeitgleich stattfindenden All-OE-Contests aus. (Information von Alfred, DJ0GM)

b) Italien/Südtirol

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

**Nächste Notfunkrunde
(56. Runde)**

Am Freitag dem 3. Mai 2013

ab 17:00 Uhr UTC (19:00 MESZ)

auf 3.643 KHz (+/- QRM)

Vorlog ab 16:30 Uhr UTC

Ich bedanke mich für das Interesse und die Aufmerksamkeit und wünsche ein
schönes Wochenende.

Nach einer kleinen Pause folgt der Bestätigungsverkehr durch DA0EC.